

Östlicher Abschnitt der Marienstraße in Herzogenrath

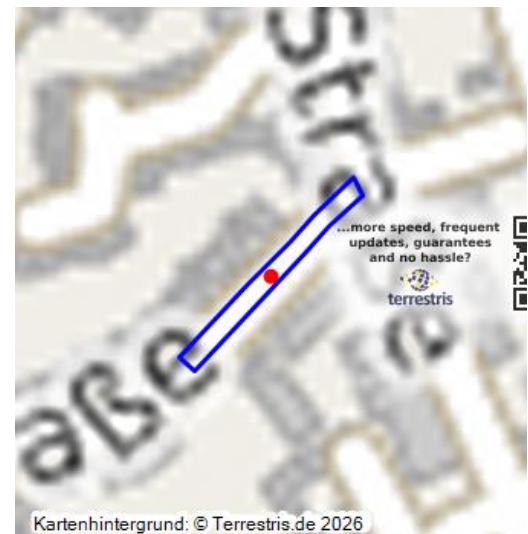
Schlagwörter: [Weg \(Verkehr\), Straße](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Herzogenrath

Kreis(e): Städteregion Aachen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der östliche Abschnitt der Marienstraße wurde bereits vor 1777 angelegt und auf der Ferrariskarte von 1777 und der Tranchotkarte von 1805/1807 kartographisch dargestellt worden. Zwischen 1954 und 1963 ist sie als Wohnstraße bis zur Burgstraße verlängert worden. Sie ist als Wohnstraße entsprechend den heutigen Anforderungen baulich angepasst worden.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2017)

Quellen

Ferraris (1777): Kabinettskaart van de oostenrijkse Nederlanden en het Prinsbisdom Luik. Blatt 230-Rolduc

Geobasis NRW (2005): HistoriKa25 - Historische topographische Karten des heutigen Nordrhein-Westfalens im Wandel der Zeit.

Blatt 5102-Herzogenrath

Östlicher Abschnitt der Marienstraße in Herzogenrath

Schlagwörter: [Weg \(Verkehr\), Straße](#)

Straße / Hausnummer: Marienstraße

Ort: 52134 Herzogenrath

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1400 bis 1777

Koordinate WGS84: 50° 52 6,28 N: 6° 05 25,8 O / 50,86841°N: 6,0905°O

Koordinate UTM: 32.295.282,47 m: 5.639.225,36 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.506.414,91 m: 5.637.011,45 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Östlicher Abschnitt der Marienstraße in Herzogenrath“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-265391> (Abgerufen: 15. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

